

111 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. GP**Bericht
des Finanz- und Budgetausschusses**

über den Bericht des Bundesministers für Finanzen über Haftungsübernahmen des Bundes im ersten Halbjahr 1975 (III-5 der Beilagen)

Der Bundesminister für Finanzen hat dem Nationalrat am 4. November 1975 den gegenständlichen Bericht vorgelegt, dem unter anderem zu entnehmen ist, daß der Bund im ersten Halbjahr 1975 für insgesamt 13.851,508.088'13 Schilling Haftungen übernommen hat, wovon 5.527,442.438'13 Schilling auf Zinsen entfallen. Der Gesamtstand der Bundeshaftungen zum 30. Juni 1975 beträgt demgemäß 115.467'06 Millionen Schilling; hievon 92.992'44 Millionen Schilling Kapital und 22.474'62 Millionen Schilling Zinsen.

Der Finanz- und Budgetausschuß hat den vorliegenden Bericht in seiner Sitzung am 20. Februar 1976 in Verhandlung genommen. Zum Gegenstande sprachen außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Zittmayr und Sandmeier sowie der Bundesminister für Finanzen Dr. Androsch. Bei der Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause die Kenntnisnahme des Berichtes zu empfehlen.

Der Finanz- und Budgetausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle den Bericht des Bundesministers für Finanzen über Haftungsübernahmen des Bundes im ersten Halbjahr 1975 (III-5 der Beilagen) zur Kenntnis nehmen.

Wien, 1976 02 20

Josef Schlager
Berichterstatter

Dr. Tull
Obmann